

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Kommuniqué

des Wirtschaftsausschusses

über den Bericht des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit über die Auswirkungen des Rechtsschutzes auf den Bereich unterhalb der Schwellenwerte (III-99 der Beilagen)

Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat dem Nationalrat am 30. August 2004 den gegenständlichen Bericht zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Bericht wurde gemäß § 28b der Geschäftsordnung des Nationalrates dem Ausschuss zur Enderledigung zugewiesen.

Der Wirtschaftsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 5. Oktober 2004 in Verhandlung genommen.

An der sich an die Ausführungen des Berichterstatters Abgeordneten Dipl.-Ing. Mag. Roderich **Regler** anschließenden Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Michaela **Sburny**, Dkfm. Dr. Hannes **Bauer**, Mares **Rossmann**, Dipl.-Ing. Mag. Roderich **Regler**, Mag. Kurt **Gaßner** sowie der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit Dr. Martin **Bartenstein**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit über die Auswirkungen des Rechtsschutzes auf den Bereich unterhalb der Schwellenwerte (III-99 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit – und zwar mit den Stimmen der Abgeordneten des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei, des Klubs der Freiheitlichen Partei Österreichs und des Grünen Klubs – zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2004 10 05

Dkfm. Dr. Hannes Bauer
Schriftführer

Dr. Reinhold Mitterlehner
Obmann